**Beispiel Leitfadeninterview: Jugendsprache**

|  |  |
| --- | --- |
| Interview mit |  |
| Datum |  |
| Ort |  |
| Dauer |  |
| Einwilligungserklärung |  |

### Einstiegsfrage

Lieber XY, ich würde dich heute gerne zu deinen Erfahrungen mit Jugendsprache befragen. Wie würdest du ganz allgemein deinen Umgang mit jugendsprachlichen Ausdrucksweisen bezeichnen?

### Hauptteil

1. Wie viele jugendsprachliche Ausdrucksweisen verwendest du?
2. Welche Jugendwörter des Jahres 2019 kennst du?
3. Welches ist das Jugendwort des Jahres 2019?
4. Was denkst du, wie viel Jugendsprache verwenden deine Freunde und Bekannte?
5. Würdest du Jugendsprache auch in der Schule/im Job verwenden und warum/warum nicht?

### Schlüsselfragen

1. Wie viele jugendsprachlichen Ausdrücke verwendest du?
2. Was denkst du, wie viel Jugendsprache verwenden deine Freunde und Bekannte?

### Erzählimpuls und Aufrechterhaltungsfragen

1. Magst du mir die letzte von dir geschilderte Situation etwas genauer erklären?
2. Kannst du mir ein Beispiel dafür geben, wie du Jugendsprache im Alltag verwendest?
3. Wie ging es nach der Situation, die du gerade beschrieben hast, weiter?

### (Kritische) Nachfrage und Rücklenkung auf das Thema des Interviews

1. Gerade sagtest Du, XY. Jetzt habe ich dich anders verstanden. Magst du mir noch einmal erklären, wie du diesen Punkt siehst?
2. Dieser Aspekt ist sehr interessant, führt jedoch Weg von meiner eigentlichen Fragestellung. Darf ich dich noch einmal fragen, wie du XY meinst?

### Zusammenfassung und Rückblick

1. Wir nähern uns langsam dem Ende unseres Gesprächs. Eine abschließende Frage habe ich noch für dich vorbereitet. Was meinst du, wie wird sich die Jugendsprache in den kommenden Jahren entwickeln?
2. Ich nehme aus dem Interview vor allem eines mit: …
3. Ich danke dir für die Zeit, die du dir für das Interview genommen hast.

### Ausblick

Im Zuge meiner Bachelorarbeit werde ich das durchgeführte Interview transkribieren und im Anschluss mit XY auswerten.